TOSHIBA



AIR CONDITIONER (SPLIT TYPE)

Owner's Manual

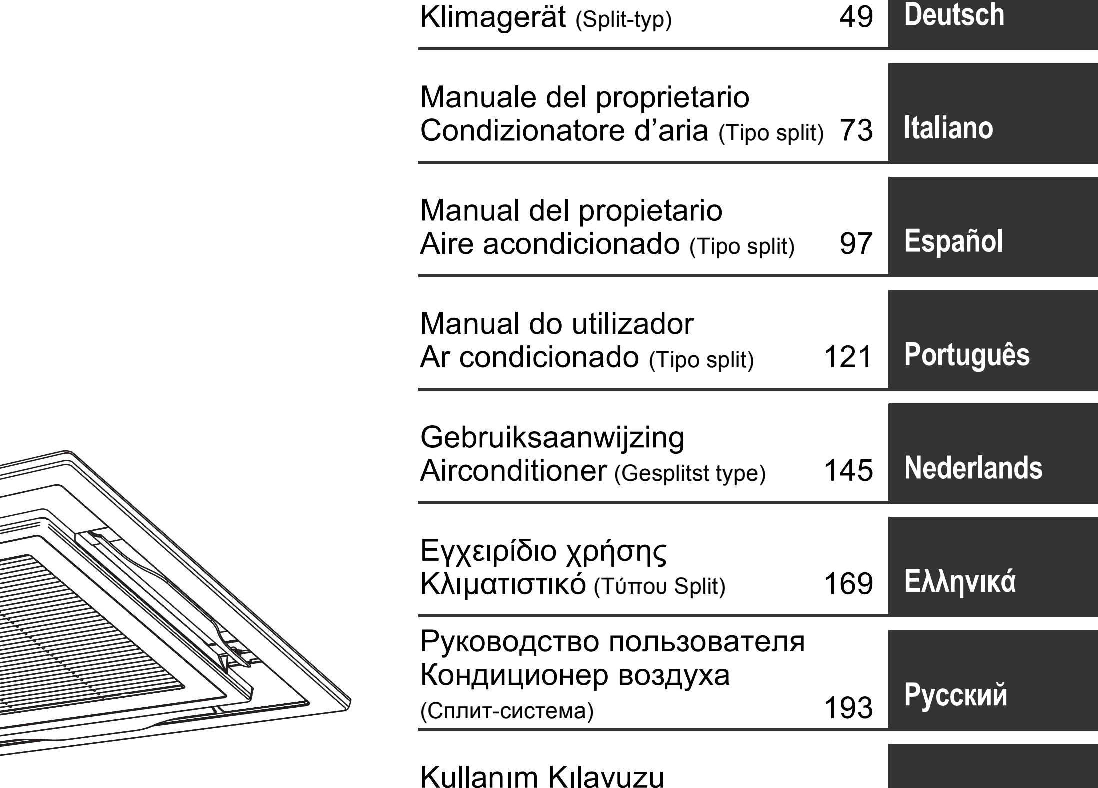
Indoor Unit

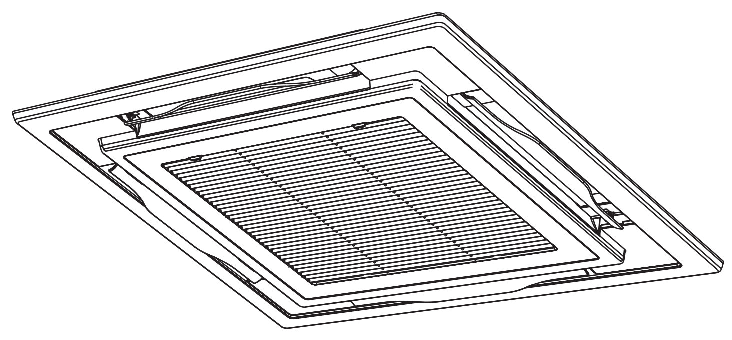
Model name:

4-way Air Discharge Cassette Type

RAV-SM564UT-E
RAV-SM804UT-E
RAV-SM1104UT-E
RAV-SM1404UT-E

Not accessible to the general public
Vente interdite au grand public
Kein öffentlicher Zugang
Non accessibile a clienti generici
No destinado al público en general
Não acessível ao público em geral
Niet geschikt voor huishoudelijk gebruik
Μη προσβάσιμο από το γενικό κοινό
Недоступен для посторонних
Genel erişime açık değildir





Wir danken Ihnen, dass Sie sich für ein TOSHIBA Klimagerät entschieden haben.
Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme Ihres Klimageräts.

- Lassen Sie sich die „Betriebsanleitung“ und das „Installations-handbuch“ unbedingt vom Installateur oder vom Lieferanten aushändigen.

Eine Bitte an den Installateur oder Lieferanten

- Bitte erklären Sie dem Käufer den Inhalt der Betriebsanleitung in verständlicher Form und händigen Sie ihm die Anleitung dann aus.

EINFÜHRUNG EINES NEUEN KÜHLMITTELS

Dies ist ein neuartiges Klimagerät. Anstatt des herkömmlichen Kühlmittels R22 verwendet es das neue ozonschicht-schonende Kühlmittel HFC (R410A).

Inhalt

1 SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

⚠ WARNUNG

WARNHINWEISE ZUR INSTALLATION



- Lassen Sie das Klimagerät nur von einem ausgebildeten Installateur und Elektriker installieren.
  Wenn Sie selber versuchen, das Gerät zu installieren, kann es zu einem Wasserschaden, einem Stromschlag, einem Brand usw. kommen.
- Sorgen Sie für eine korrekte Erdung (Masseleitung).
  Unzureichende Erdung kann einen Stromschlag zur Folge haben.
  Schließen Sie die Erdungskabel nie an Gas- oder Wasserleitungen, Blitzableitern oder Erdungsleitungen von Telefonkabeln an.
- Wenn die Raumeinheit in einem kleinen Zimmer installiert wird, müssen Maßnahmen getroffen werden, damit im Falle eines Austretens von Kühlmittelgas die maximal zulässige Konzentration nicht überschritten wird.
  Lassen Sie sich bezüglich der erforderlichen Maßnahmen von dem Fachhändler beraten, bei dem das Klimagerät erworben wurde. Zu hohe Kühlmittelkonzentration in der Luft kann Sauerstoffmangel zur Folge haben.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Leitungen vorschriftsmäßig verlegt und angeschlossen wurden.
  Wenn bereits vorhandene Leitungen verwendet werden, die nicht der Vorschrift entsprechen, kann Kühlmittelgas austreten. Lassen Sie sich vom Installationsunternehmen bestätigen, dass alle Leitungen vorschriftsmäßig verlegt und angeschlossen sind. Genaue Anweisungen für die Installation des Klimageräts sind der Installationsanleitung zu entnehmen.
  Ausschließlich Werkzeuge und Leitungsmaterial für R410 verwenden. Installationsfehler und ungeeignete Materialien können einen Leitungsbruch mit daraus resultierender Verletzung zur Folge haben.

WARNHINWEISE FÜR DEN BETRIEB

- Da die Reinigung der Luftfilter und anderer Teile des Luftfilters Arbeiten in gefährlicher Höhe einschließt, beauftragen Sie einen Servicebetrieb mit den Wartungsarbeiten.
  Die Selbstreinigungsfunktion des Klimageräts bewirkt, dass dessen internes Gebläse auch dann in unterschiedlichen Betriebsmodi schnell läuft, wenn das Klimagerät nicht eingeschaltet ist; daher besteht bei Reinigungsarbeiten Verletzungsgefahr.
  Versuchen Sie es nicht selbst.
- Kühlen Sie den Raum nicht zu stark und setzen Sie sich nicht für längere Zeit dem kalten Luftstrom aus, da dies der Gesundheit schadet.
- Wenn Sie an Ihrem Klimagerät etwas außergewöhnliches bemerken (es riecht verbrannt, kühlt nur schwach usw.), schalten Sie das Gerät aus, indem Sie sofort den Hauptschalter oder den Schutzschalter der Hauptstromzufuhr abschalten. Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Fachhändler auf.
  Wird das Klimagerät unter nicht ordnungsgemäßen Bedingungen dauerhaft weiter betrieben, kann das Gerät ausfallen oder es kann zu einem Stromschlag, zu einem Brand oder ähnlichem kommen.

WARNHINWEISE ZUR NEUINSTALLATION UND REPARATUR DES GERÄTS

- Sollte das Klimagerät den Raum nicht gut kühlen oder heizen, benachrichtigen Sie den Fachhändler, bei dem es gekauft wurde, da in diesem Fall als Ursache ein Austreten von Kühlmittel in Frage kommt. Falls zur Instandsetzung Kühlmittel nachgefüllt werden muss, lassen Sie sich Einzelheiten der Reparatur vom Kundendienst erklären.
  Das in diesem Klimagerät verwendete Kühlmittel ist harmlos.
  Kühlmittel tritt im Normalfall nicht aus. Sollte jedoch Kühlmittel in einem Raum austreten und sich an einem Ofen im Raum entzünden, können giftige Gase entstehen.
  Lassen Sie sich nach der Instandsetzung eines Kühlmittellecks vom Kundendienst bestätigen, dass das Leck vorschriftsmäßig instand gesetzt wurde.
- Versuchen Sie unter keinen Umständen, eines der Geräte selbst auszubauen bzw. instand zu setzen.
  Da das Gerät mit Netzspannung betrieben wird, können Sie bei der Demontage des Deckels und des Hauptgeräts einen elektrischen Schlag bekommen.
- Lassen Sie die Klimaanlage bei Defekten oder Störungen immer vom Fachhändler reparieren.
  Nicht fachgerecht ausgeführte Reparaturen können einen Stromschlag oder Brand verursachen.
- Falls Sie das Klimagerät an einem anderen Platz installieren möchten, lassen Sie diese Arbeiten durch eine Fachfirma ausführen. Eine nicht fachgerechte Installation kann einen Stromschlag oder Brand verursachen.

DE

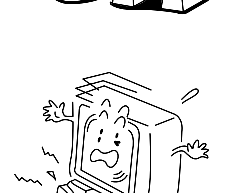
⚠ VORSICHT

TRENNEN DES GERÄTS VON DER NETZSTROMVERSORGUNG

- Dieses Gerät muss über einen Schalter mit einem Kontaktabstand von mindestens **3 mm** an das Stromnetz angeschlossen werden.
- **Für die Stromversorgungsleitung des Klimageräts muss eine Sicherung 25A oder 16A installiert werden.**

VORSICHTSHINWEISE ZUR INSTALLATION (Lesen Sie die folgenden Hinweise unbedingt.)

- Verwenden Sie einen eigenen Netzstromkreis für das Klimagerät. Die Netzspannung muss der Nennspannung des Geräts entsprechen.
- Verlegen Sie die Kondensatleitung ordentlich, um das korrekte Ablaufen des Wassers sicherzustellen.
  Eine schlecht verlegte Kondensatleitung kann zu Überschwemmungen im Haus und Wasserschäden an Möbeln führen.



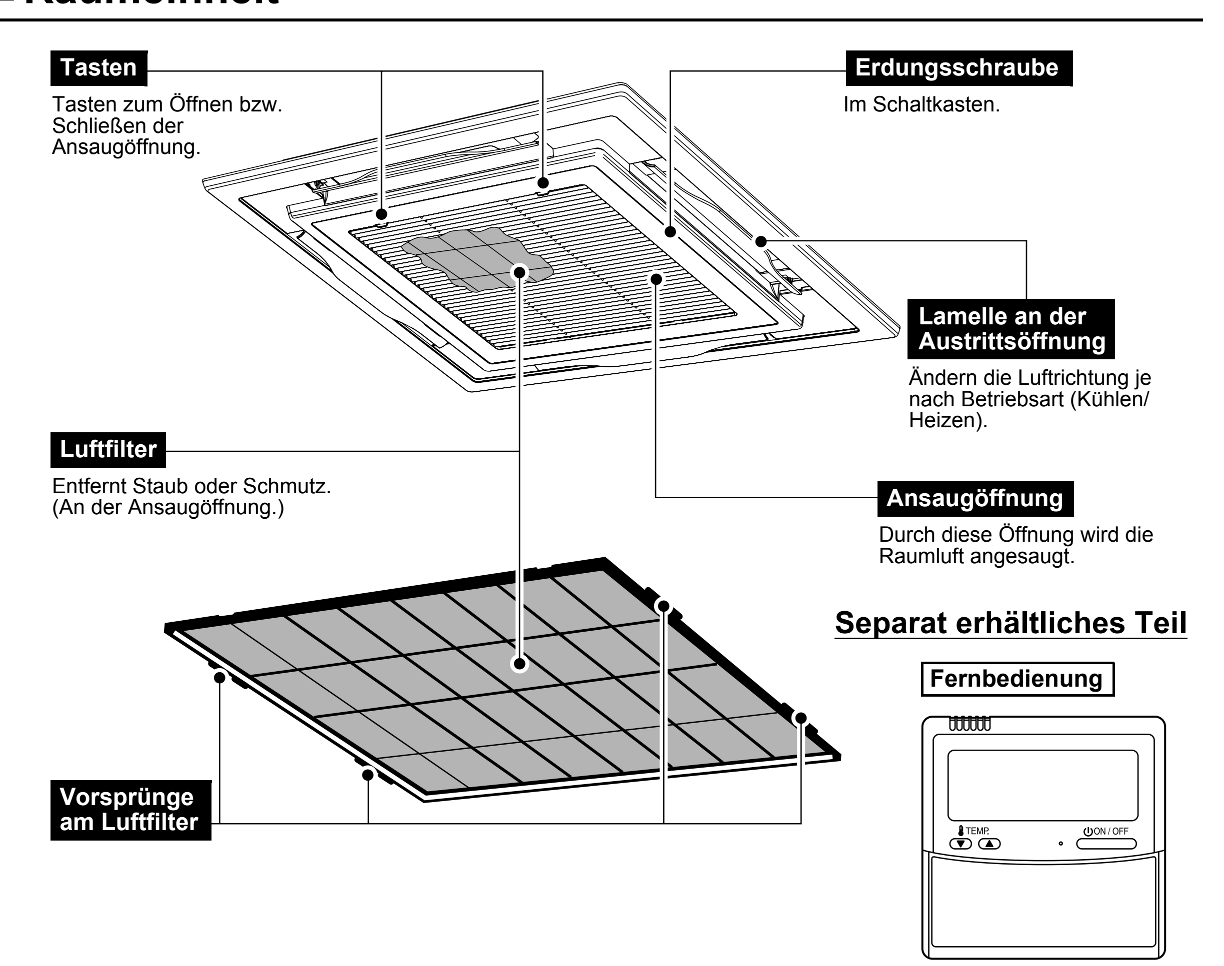
- Achten Sie darauf, das Klimagerät an eine eigene Stromzufuhr mit der vorgeschriebenen Netzspannung anzuschließen, da das Gerät ansonsten beschädigt werden oder ein Feuer verursachen könnte.
- Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem entzündbares Gas austreten könnte.
  Wenn sich entzündbares Gas um das Gerät herum ansammelt, kann ein Brand verursacht werden.

VORSICHTSHINWEISE ZUR BEDIENUNG

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie das Klimagerät in Betrieb nehmen.
  Sie enthält zahlreiche wichtige Hinweise für den täglichen Betrieb.
- Dieses Klimagerät eignet sich nicht für spezielle Zwecke, weder für die Konservierung von Lebensmitteln, Präzisionsinstrumenten und Kunstobjekten noch zur Aufzucht von Tieren, der Zucht von Topfpflanzen, in einem Fahrzeug, Schiff, usw.
- Wird das Klimagerät zusammen mit einem Verbrennungsgerät in einem Raum betrieben, achten sie auf eine ausreichende Belüftung, um so Frischluft in den Raum zu lassen.
  Reicht die Frischluftzufuhr nicht aus, kann Sauerstoffmangel entstehen.
- Stellen Sie kein Verbrennungsgerät direkt in den Luftstrom des Klimageräts, da es hierdurch zu einer unvollständigen Verbrennung kommen kann.
- Wird das Klimagerät in einem geschlossenen Raum betrieben, muss ebenfalls für eine ausreichende Frischluftzufuhr gesorgt werden.
  Reicht die Frischluftzufuhr nicht aus, kann Sauerstoffmangel entstehen.
- Berühren Sie die Tasten zur Bedienung des Geräts nicht mit nassen Fingern, da Sie dann Gefahr laufen, einen Stromschlag zu bekommen.
- Wird das Klimagerät voraussichtlich über einen längeren Zeitraum nicht gebraucht, schalten Sie sicherheitshalber den Hauptschalter oder Schutzschalter aus.
- Stellen Sie sich nie auf das Außengerät und legen Sie dort keine Gegenstände ab.
  Das Gerät könnte umkippen, und Sie könnten sich verletzen.
- Damit das Klimagerät die zugesagte Leistung erbringen kann, betreiben Sie es nur im spezifizierten Temperaturbereich.
  Anderenfalls kann es zu Störungen des Geräts oder zu Wasserschäden durch übermäßiges Kondenswasser kommen.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in die Fernbedienung eindringt.
  Verschütten Sie keine Säfte, Wasser oder andere Flüssigkeiten auf der Fernbedienung.

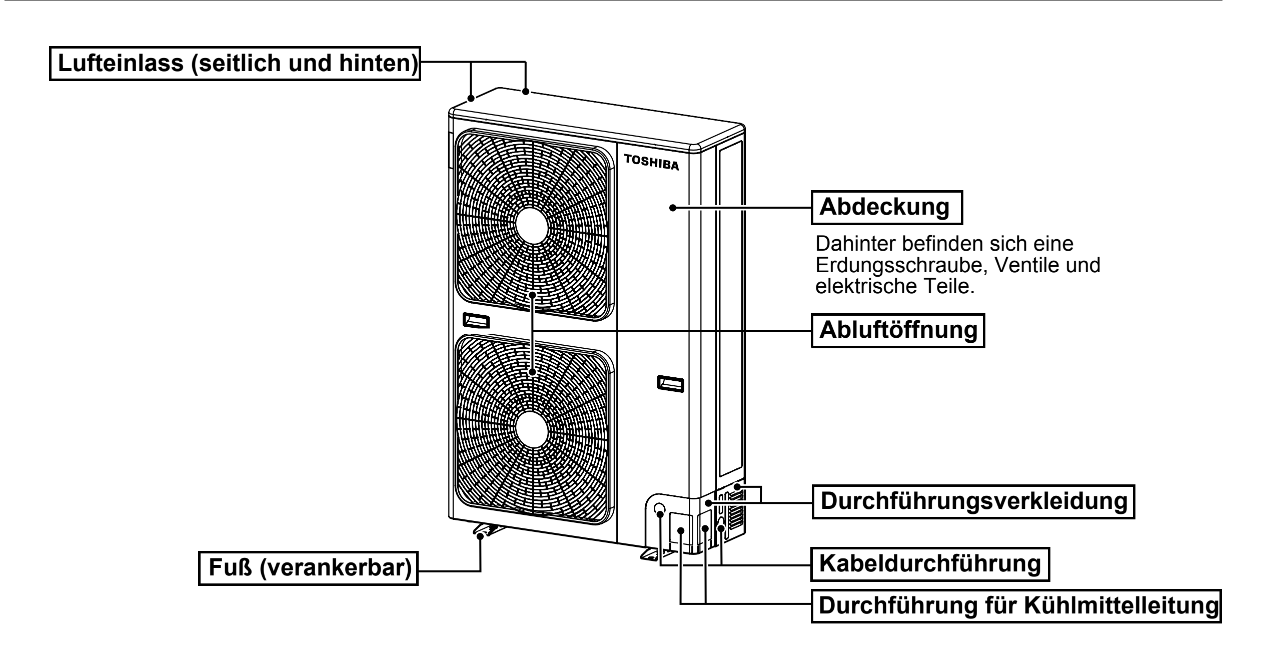
2 TEILEBEZEICHNUNGEN

■ Raumeinheit



DE

■ Außengerät



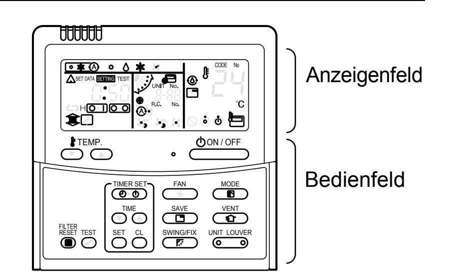
3 BEZEICHNUNG DER TEILE AN DER FERNBEDIENUNG

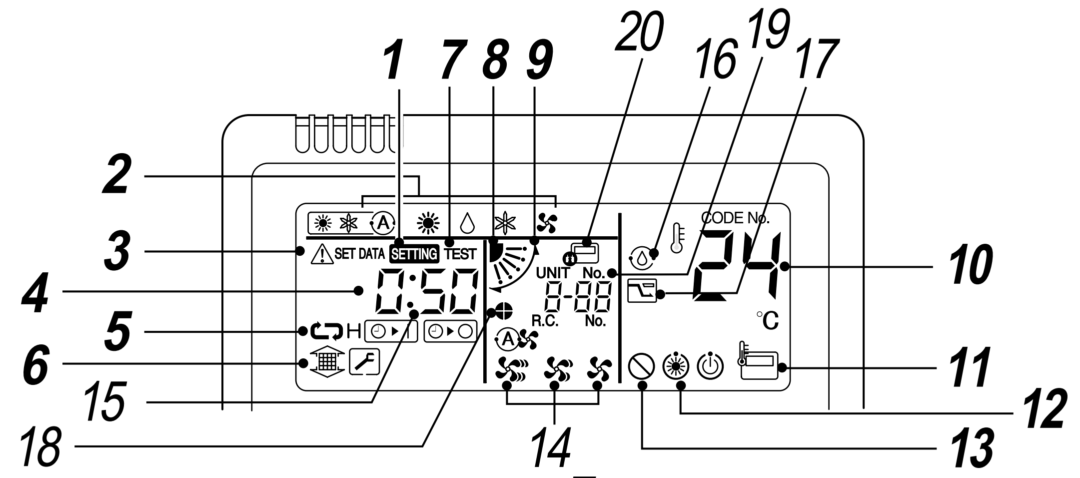
Mit dieser Fernbedienung können bis zu 8 Raumeinheiten gesteuert werden.

■ Anzeigenfeld

Im dargestellten Anzeigebeispiel sind alle Anzeigen zur Erläuterung abgebildet.
Beim tatsächlichen Gebrauch sind nur die für die gewählte Betriebsart relevanten Anzeigen zu sehen.

- Wenn Sie den Schutzschalter das erste Mal einschalten, blinkt im Anzeigenfeld der Fernbedienung die Anzeige SETTING .
- Während diese Anzeige blinkt, wird automatisch ermittelt, welches Modell installiert ist.
  Warten Sie daher eine Weile, bis SETTING erlischt, und verwenden Sie die Fernbedienung erst danach.





1 SETTING-Anzeige
Wird angezeigt, während Sie z.B. eine Zeitvorgabe für den Timer einrichten.

2 Betriebsartanzeige
Hier wird die ausgewählte Betriebsart angezeigt.

3 CHECK-Anzeige
Wird angezeigt, wenn die Schutzeinrichtung arbeitet oder ein Fehler auftritt.

4 Timer-Zeitanzeige
Hier wird die Zeiteinstellung für den Timer angezeigt.
(Beim Auftreten eines Fehlers wird ein Prüfcode angezeigt.)

5 Timer-Funktionsanzeige (SET IN)
Wenn Sie die Taste SET IN drücken, ändert angezeigte Timerfunktion in der Reihenfolge [OFF] → [OFF] wiederholte OFF-Timerabschaltung → [ON] → Keine Anzeige.

6 Filteranzeige
Wird „FILTER “ angezeigt, reinigen Sie bitte die Luftfilter.

7 TEST-Anzeige
Wird während eines Probelaufs angezeigt.

8 Lamellenpositionsanzeige
Zeigt die aktuelle Position der Lamelle an.

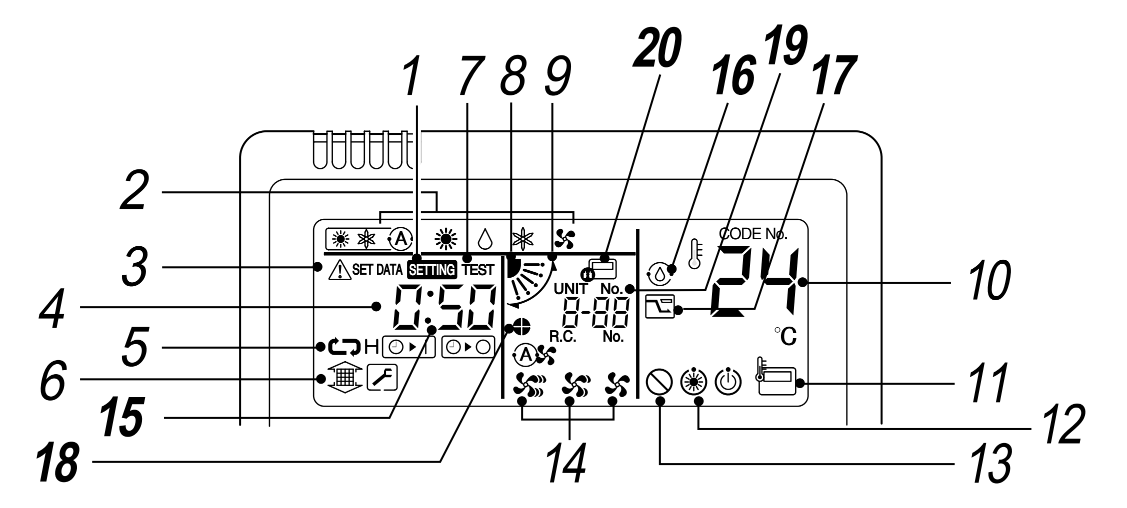
9 SWING-Anzeige
Wird angezeigt, wenn die Lamelle nach oben und unten geschwenkt wird.

10 Anzeige der eingestellten Temperatur
Hier wird die eingestellte Temperatur angezeigt.

11 Fernbedienungssensoranzeige
Diese Anzeige erscheint beim Gebrauch der Fernbedienung.

12 PRE-HEAT-Anzeige
Wird angezeigt, wenn die Heizung startet oder ein Abtauvorgang stattfindet.
Bei Erscheinen dieser Anzeige stoppt der Ventilator der Raumeinheit.

13 Anzeige für „keine Funktion“
Wird angezeigt, wenn eine Taste betätigt wird, der keine Funktion zugeordnet ist.



14 **Lüftungsleistungsanzeige**

Zeigt die aktuelle Gebläseleistung an.

(AUTO)

(HIGH)

(MED.)

(LOW)

15 **Anzeige der Lamellennummer (z. B.: 01, 02, 03, 04)**

16 **Anzeige für Entfeuchtungsbetrieb bei Selbstreinigung**

Wird bei Entfeuchtungsbetrieb mit Selbstreinigungsfunktion angezeigt.

17 **Energiesparmodusanzeige**

Wird während des Energiesparbetriebs bei vorübergehender Beschränkung des Stromverbrauchs des Außengeräts angezeigt.

18 **Anzeige für Lamellensperrung**

Wird angezeigt, wenn bei einer Raumeinheit innerhalb der Gruppe die Lamellen-Schwenkfunktion gesperrt ist (einschließlich bei 1 Raumeinheit kombiniert mit 1 Außengerät).

19 **Anzeige der Einheitsnummer**

Hier wird die Nummer der mit der Einheiten-Wahltaste gewählten Einheit bzw. bei einer Störung das betreffende Raumeinheit/ Außengerät angezeigt.

20 **Anzeige für zentrale Steuerung**

Die Anzeige ist zu sehen, wenn das Klimagerät in Kombination von einer Zentralfernbedienung gesteuert wird.

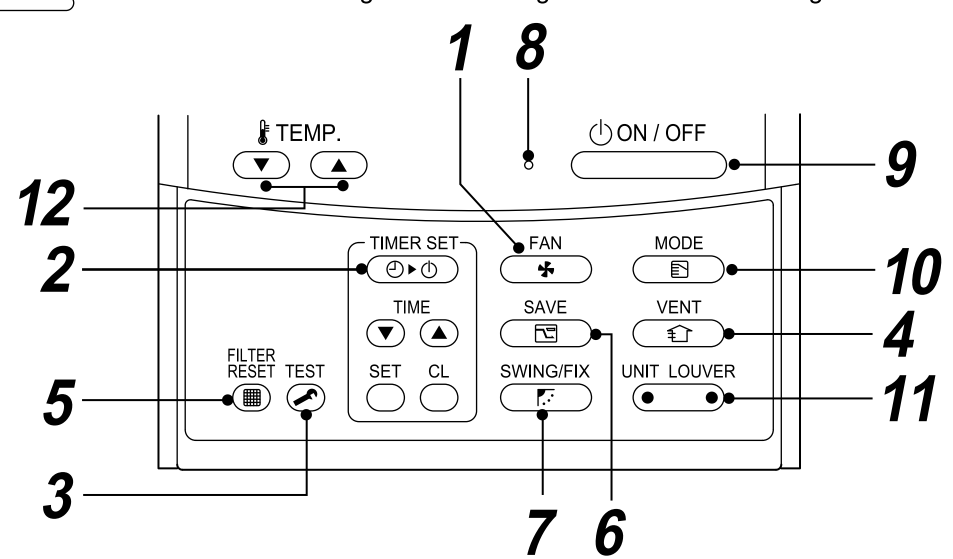
Sollte die Fernbedienung durch die Zentralsteuerung deaktiviert sein, blinkt . Tastenbetätigungen haben in diesem Fall keine Wirkung.

Das Gerät reagiert selbst beim Betätigen der Taste ON/OFF, MODE oder TEMP. nicht. (Mit der Fernbedienung mögliche Einstellungen sind vom Zentralsteuerungsmodus abhängig. Mehr zu diesem Thema finden Sie in der Betriebsanleitung der Zentralfernbedienung.)

■ Bedienfeld

Drücken Sie zur Ausführung einer Funktion die betreffende Taste.

- Gewünschte Betriebsfunktionen brauchen nur einmal eingerichtet zu werden. Danach kann das Klimagerät mit der ON / OFF -Taste unter Beibehaltung der Einstellungen aus- und wieder eingeschaltet werden.



1 FAN **-Taste (Lüftungsleistung)**
Zum Auswählen der gewünschten Lüftungsleistung.

2 TIMER SET **-Taste (Timer-Einstellung)**
Die TIMER SET-Taste dient zur Einrichtung des Timers.

3 TEST **-Taste (Prüffunktion)**
Die CHECK-Taste dient ausschließlich zur Funktionsprüfung. Drücken Sie diese Taste nicht während des normalen Betriebs.

4 VENT **-Taste (Ventilatortaste)**
Die Ventilatortaste kann verwendet werden, wenn ein handelsüblicher Ventilator angeschlossen ist.

- Wird nach dem Drücken der Ventilatortaste „No Function ⃠" (keine Funktion) auf der Fernbedienung angezeigt, ist kein Ventilator angeschlossen.

5 FILTER RESET **-Taste (Filter-Rücksetzung)**
Dient zum Löschen der Anzeige „FILTER".

6 SAVE **-Taste (Energiesparbetrieb)**
Die SAVE-Taste dient zur Aktivierung des Energiesparbetriebs.

7 SWING/FIX **-Taste (Schwenken/ Luftstromrichtung)**
Zum Aktivieren der automatischen Lamellenschwenkung bzw. Einstellen der Luftstromrichtung.

8 **Betriebsanzeigelampe**
Diese Anzeige leuchtet während des Betriebs. Sie erlischt beim Ausschalten.
Die Anzeigelampe blinkt, wenn die Schutzvorrichtung in Betrieb ist oder ein Fehler auftritt.

9 ON / OFF **-Taste**
Beim Drücken dieser Taste startet das Gerät, bei einer erneuten Betätigung schaltet es wieder ab.
Beim Ausschalten des Geräts erlischt die Betriebsanzeigelampe und alle Anzeigen verschwinden.

10 MODE **-Taste (Betriebsart-Auswahl)**
Zur Auswahl der gewünschten Betriebsart.

11 UNIT LOUVER **-Taste (Einheits-/Lamellen-Auswahl)**
Zum Auswählen einer Einheitsnummer (links) und Lamellennummer (rechts).
UNIT:
Dient bei Steuerung mehrerer Raumeinheiten mit einer Fernbedienung zum Auswählen der Einheit, deren Luftstromrichtung verändert werden soll.
LOUVER:
Dient zum Auswählen der Lamelle, deren Schwenkbewegung gesperrt bzw. Luftstromrichtung individuell eingestellt werden soll.

12 TEMP. **-Taste (Temperatur-Einstellung)**
Zur Einstellung der gewünschten Raumtemperatur.
Stellen Sie die gewünschte Temperatur durch Betätigen von TEMP. ▼ oder TEMP. ▲ ein.

OPTION:

Fernbedienungssensor

Normalerweise ermittelt der Temperaturfühler (TEMP.) der Raumeinheit die Temperatur. Zusätzlich kann auch die Umgebungstemperatur der Fernbedienung gemessen werden.
Wenden Sie sich hierzu an den Fachhändler bei dem Sie das Klimagerät erworben haben.

4 RICHTIGE HANDHABUNG

- Wenn Sie das Klimagerät zum ersten Mal verwenden, oder wenn Sie Einstellungen (SET DATA) ändern wollen, gehen Sie wie folgt vor. Beim nächsten Einschalten mit der ON / OFF -Taste gibt das Klimagerät dann die zuvor eingerichtete Betriebsart/Einstellung wieder vor.

■ Vorbereitung

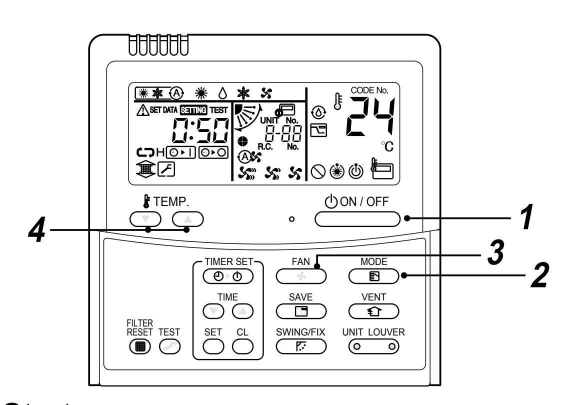
Schalten Sie das Gerät am Hauptschalter und/oder Schutzschalter ein.

- Beim Einschalten erscheint eine Trennlinie im Anzeigenfeld an der Fernbedienung.

* Die Fernbedienung spricht nach dem Einschalten etwa 1 Minute nicht auf Tastenbetätigungen an; dies ist normal und sollte nicht als Störung ausgelegt werden.

VORAUSSETZUNGEN

- Während Sie das Klimagerät nutzen, schalten Sie es nur mithilfe der ON / OFF -Taste und nicht über den Hauptschalter oder den Schutzschalter ein und aus.
- Wurde das Gerät für lange Zeit nicht benutzt, schalten Sie 12 Stunden vor Inbetriebnahme den Schutzschalter ein.



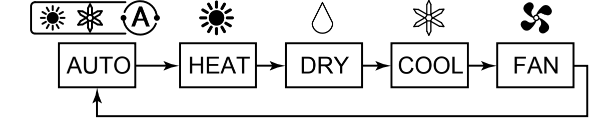
Starten

1 Drücken Sie die ON / OFF -Taste.

Die Betriebsanzeige leuchtet und das Gerät läuft an.

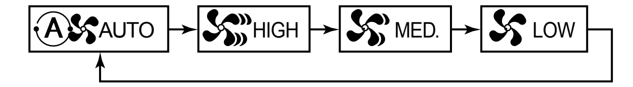
2 Wählen Sie mit der „MODE “-Taste die gewünschte Betriebsart.

Bei wiederholter Tastenbetätigung wechselt die Anzeige in der gezeigten Reihenfolge wie folgt.



3 Wählen Sie die Lüftungsleistung mit der „FAN “-Taste.

Bei wiederholter Tastenbetätigung wechselt die Anzeige in der gezeigten Reihenfolge wie folgt.



- Wurde die Lüftungsleistung auf „ AUTO“ eingestellt, ändert sich die Lüftungsleistung entsprechend der Raumtemperatur.
- Wird der Raum im Heizbetrieb mit der Luftleistungs-Einstellung „ LOW“ nicht warm genug, wählen Sie die Einstellung „ MED.“ oder „ HIGH“.
- Der Temperatursensor misst die Temperatur in der Nähe der Ansaugöffnung der Raumeinheit, die sich abhängig von den Montagebedingungen von der Raumtemperatur unterscheidet. Die Raumtemperatur dient als Bezugswert für die Temperaturvorgabe. („AUTO “ steht im FAN-Modus nicht zur Verfügung.)

4 Geben Sie die gewünschte Temperatur vor, indem Sie die Taste „TEMP. ▼“ oder „TEMP. ▲“ drücken.

Stoppen

Drücken Sie die ON / OFF -Taste.

Die Betriebsanzeige erlischt, und das Gerät schaltet ab.

Im Modus COOL, DRY oder AUTO (Kühlbetrieb) läuft das Gebläse zur Selbstreinigung für weitere 10 Minuten (oder länger) nach.

DE

Im automatischen Betrieb (automatischer Betriebsmoduswechsel)

- Da eine Änderung der Einstellungen erforderlich wird, wählt das Gerät je nach Raumtemperatur automatisch Kühl-, Heiz- oder Nur-Gebläse-Betrieb.
- Falls Ihnen der Auto-Betrieb nicht zusagt, wählen Sie die gewünschte Betriebsart/Einstellung manuell.

Bei Kühlbetrieb

- Der Kühlbetrieb setzt nach ca. 1 Minute ein.

Bei Heizbetrieb

- Der Heizbetrieb wird je nach Raumtemperatur gewählt, und das Klimagerät läuft nach ca. 3 bis 5 Minuten an.
- Nach Stoppen des Heizbetriebs läuft das Gebläse (FAN) unter Umständen ca. 30 Sekunden weiter.
- Wenn die Raumtemperatur den Vorgabewert erreicht hat und das Außengerät stoppt, läuft das Gebläse auf kleinster Stufe und die Lüftungsleistung sinkt erheblich.
  Während des Abtauens stoppt das Gebläse, damit keine kalte Luft ausströmt. („HEAT READY ☀ “ wird angezeigt.)
- Wenn die Raumtemperatur den Vorgabewert erreicht hat und das Außengerät stoppt, läuft das Gebläse des Raumgeräts auf kleinster Stufe.

HINWEIS

Neustart nach einem Stopp

- Wenn Sie das System nach einem Stopp sofort wieder starten, läuft das Klimagerät zum Schutz des Kompressors erst nach etwa 3 Minuten an.

■ 8°C-BETRIEB (Zum Vorheizen des Objekts)

Das Klimagerät kann im Heizbetrieb auf eine Temperatur von ca. 8°C eingestellt werden.
Der 8°C-Heizbetrieb muss über die Kabelfernbedienung eingestellt werden. Fragen Sie den Monteur oder Lieferanten, wie das Raumgerät entsprechend der Bedienungsanleitung eingestellt werden kann.

Starten

1. Betätigen Sie im Heizbetrieb die Taste TEMP. ▼, um die Temperaturanzeige auf 18°C einzustellen.
2. Halten Sie die Taste TEMP. ▼ mindestens vier Sekunden lang gedrückt, um die Temperaturanzeige auf 8°C einzustellen.

Stoppen

1. Stellen Sie die Temperaturanzeige durch Betätigen der Taste TEMP. ▲ auf 18°C.
   - Das Klimagerät kehrt in den normalen Heizbetrieb (HEAT) zurück. Wählen Sie die gewünschte Temperatur und den gewünschten Betriebsmodus.



VORSICHT

Lassen Sie die Lamellen beim 8°C-Heizbetrieb nicht in der horizontalen Position, da sich so die Heizleistung verschlechtert.

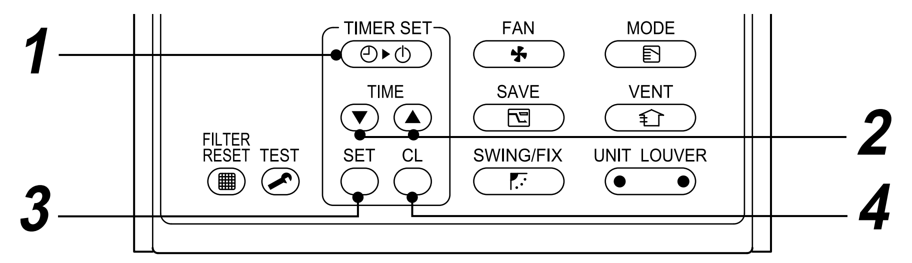
HINWEIS

- Die Temperatur der austretenden Luft ist niedriger als im normalen Heizbetrieb.
- Abhängig vom Einbauort der Fernbedienung ist die Raumtemperatur möglicherweise nicht gleichmäßig mit Warmluft durchsetzt.
- Abhängig vom Raumvolumen und den Einbaubedingungen erreicht die Raumtemperatur u.U. nicht 8°C.
- Einstellungen der Lüftungsleistung und der Luftstromrichtung (Schwenken usw.) stehen auch im 8°C-Heizbetrieb zur Verfügung.
  Der 8°C-Heizbetrieb wird in folgenden Fällen abgebrochen.
  - Bei Beendigung des Betriebs durch Betätigen der Taste ON / OFF.
  - Bei einem Wechsel des Betriebsmodus mit der MODE-Taste.
  - Wenn der Temperaturwert oder Betriebsmodus verändert wird oder der Betrieb über die Kabelfernbedienung bzw. Zentralfernbedienung gestartet/gestoppt wird.
- Der 8°C-Heizbetrieb steht nicht zur Verfügung, wenn ein oder mehrere Modelle ohne 4-Wege-Kassette (4er-Serie) in derselben Gerätegruppe angeschlossen sind.

5 TIMER-BETRIEB

- Für Timer-Betrieb stehen drei verschiedene Zeitschaltfunktionen zur Wahl. (Die längste zulässige Zeiteinstellung ist 168 Stunden.)
  OFF-Timerfunktion: Das System schaltet nach Ablauf der eingestellten Zeit wieder ab.
  Wiederholte OFF-Timerfunktion: Das System schaltet immer nach Ablauf der eingestellten Zeit wieder ab.
  ON-Timerfunktion: Das System schaltet sich nach Ablauf der eingestellten Zeit ein.

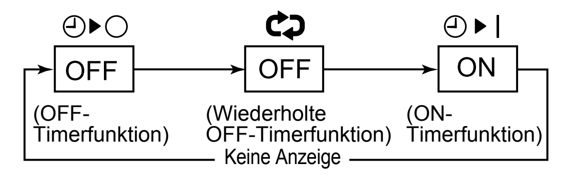
■ Timer-Betrieb



Einrichten

1 Drücken Sie die TIMER SET-Taste.

Bei wiederholter Tastenbetätigung ändert sich die Timer-Funktionsanzeige nach folgendem Schema.



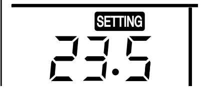
- SETTING und die Timer-Zeitanzeige blinken.

2 Drücken Sie TIME ▼ ▲, um die „SET TIME“ (Vorgabezeit) einzustellen.

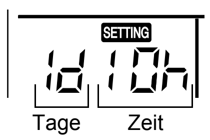
- Jedes Mal, wenn Sie die ▲-Taste drücken, erhöht sich die Einstellzeit um 0,5 Stunden (30 Minuten).
  Bei Zeiteinstellungen über 24 Stunden erfolgt die Einstellung in Schritten von 1 Stunde.
  Die längste einstellbare Zeit beträgt 168 Stunden (7 Tage).
  Auf der Fernbedienung erscheint die Einstellung als Zeitwert (von 0,5 Stunden bis 23,5 Stunden) (*1) oder als Anzahl an Tagen und Zeitwert (ab 24 Stunden) (*2), wie unten abgebildet.
- Jedes Mal, wenn Sie die ▼ Taste drücken, verringert sich die Einstellzeit um 0,5 Stunden (30 Minuten) (0,5 bis 23,5 Stunden) oder 1 Stunde (24 bis 168 Stunden).

Beispiel für die Anzeige an der Fernbedienung

- **Beispiel 23,5 Stunden (*1)**



- **Beispiel 34 Stunden (*2)**



1d Repräsentiert 1 Tag (24 Stunden).

10h repräsentiert 10 Stunden (Insgesamt 34 Stunden).

3 Drücken Sie die SET-Taste.

- Die Anzeige SETTING verschwindet, die Timer-Zeitanzeige erscheint, und die Anzeige ⌚▶| bzw. ⌚▶○ blinkt.
  (Beim Aktivieren der ON-Timerfunktion bleiben die eingestellte Zeit und die ON-Timeranzeige ⌚▶| erhalten, während alle anderen Anzeigen verschwinden.)

4 Löschen der Timer-Einstellung

Drücken Sie die CL -Taste.

Die Anzeige TIMER verschwindet.

HINWEIS

Wenn bei Einstellung auf wiederholte OFF-Timerfunktion das System nach Erreichen der eingestellten Zeit wieder mit der ON / OFF -Taste eingeschaltet wird, bleibt der Timer aktiviert und stoppt den Betrieb nach Ablauf der eingestellten Zeit erneut.

DE

6 EINSTELLUNG DER LUFTSTROMRICHTUNG

Für eine optimale Kühl- bzw. Heizwirkung müssen die Lamellen (nach oben und unten verstellbare Luftleitklappen) entsprechend eingestellt werden. Kalte Luft sinkt nach unten, während warme Luft nach oben aufsteigt, weshalb die Lamellen zum Beheizen des Raumes nach unten und zum Kühlen des Raumes waagrecht eingestellt werden sollten.

⚠ VORSICHT

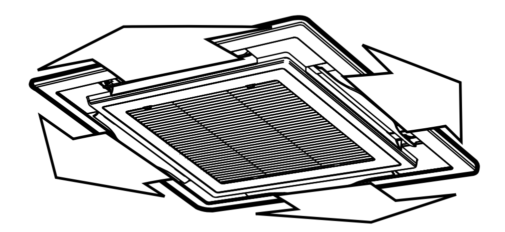
Richten Sie die Lamellen zum Kühlen waagrecht aus.
Wenn die Lamellen beim Kühlen in der unteren Position verbleiben, kann das Kondenswasser, das sich an der Zuluftöffnung bildet, von den Lamellen auf den Boden tropfen.

HINWEIS

Wenn die Lamellen bei Heizbetrieb waagrecht gestellt bleiben, verteilt sich die Heizluft ungleichmäßig im Raum.

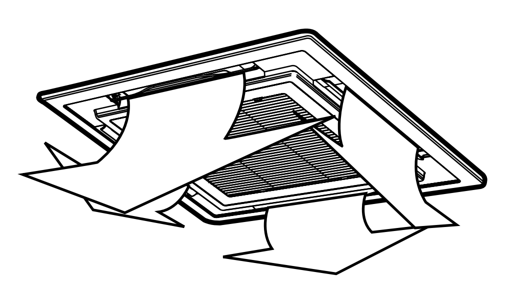
Im Kühlbetrieb (COOL)

Richten Sie die Lamellen waagrecht aus.

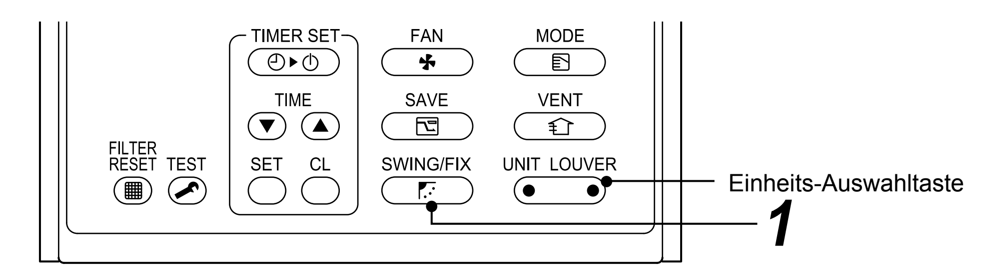


Im Heizbetrieb (HEAT)

Richten Sie die Lamellen nach unten aus.



- Beim Abschalten des Klimageräts fahren die Lamellen automatisch in die waagrechte Position.
- Zu Beginn des Heizbetriebs, während des Abtaubetriebs sowie beim Betrieb mit niedrigster Leistung nach Erreichen der Temperaturvorgabe werden die Lamellen waagrecht ausgerichtet.
  Wenn Sie in diesem Zustand die Schwenkfunktion aktivieren oder die Luftstromrichtung einstellen, erscheint eine von der jeweiligen Einstellung abhängige Anzeige im Anzeigenfeld der Fernbedienung, wobei die Lamellen jedoch in waagrechter Stellung verbleiben.
  Beim Einsetzen des Heizbetriebs bewegen sich die Lamellen dann bis zur eingestellten Position.

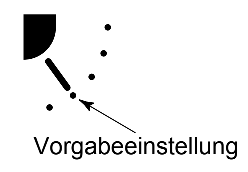


Einstellen der Luftstromrichtung

1 Drücken Sie SWING/FIX während des Betriebs.
Mit jedem Tastendruck ändert sich die Luftstromrichtung.

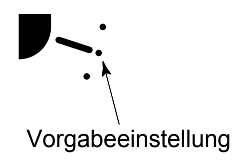
Bei HEAT-Betrieb

Richten Sie die Lamellen (Klappen zum Verändern der Luftstromrichtung nach oben/unten) nach unten aus. Bei Einstellung in die waagrechte Position erreicht die warme Luft nicht den Boden.



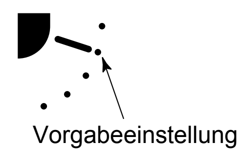
Bei COOL/DRY-Betrieb

Richten Sie die Lamellen (Klappen zum Verändern der Luftstromrichtung nach oben/unten) waagrecht aus. Sind sie nach unten gerichtet, kann es passieren, dass Kondenswasser aus der Zuluftöffnung auf den Boden tropft.



Bei FAN-Betrieb

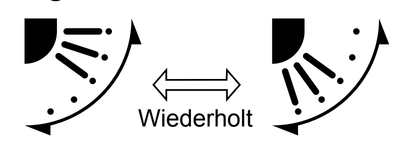
Wählen Sie die gewünschte Luftstromrichtung.



Aktivieren der Schwenkfunktion

1 Drücken Sie SWING/FIX, stellen Sie die Lamelle (Klappe zum Verändern der Luftstromrichtung nach oben/unten) in die niedrigste Position und drücken dann noch einmal SWING/FIX.
SWING wird angezeigt und die Luftstromrichtung oben/unten wird automatisch gewählt.

Anzeige beim Schwenken



Stoppen der Schwenkbewegung

1 Drücken Sie während des Lamellen-Schwenkbetrieb bei der gewünschten Position die Taste SWING/FIX.

- **Danach kann die Luftstromrichtung durch Betätigen von SWING/FIX von der höchsten Position aus neu eingestellt werden.**

* Wird aber während des Lamellenbetriebs die Taste SWING/FIX betätigt, erscheint nachfolgende Lamellenposition, und die höchste Lamellenposition wird u.U. nicht gewählt.

Anzeige beim Stoppen der Schwenkbewegung



Drücken Sie in diesem Fall nach zwei Sekunden erneut die Taste SWING/FIX.

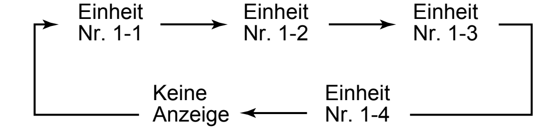
- Bei COOL/DRY-Betrieb stoppt die Lamelle nicht an der untersten Position. Wird die Lamellen-Schwenkbewegung genau an der untersten Position gestoppt, fährt die Lamelle an die dritte Position von oben.

Anzeige beim Stoppen der Schwenkbewegung

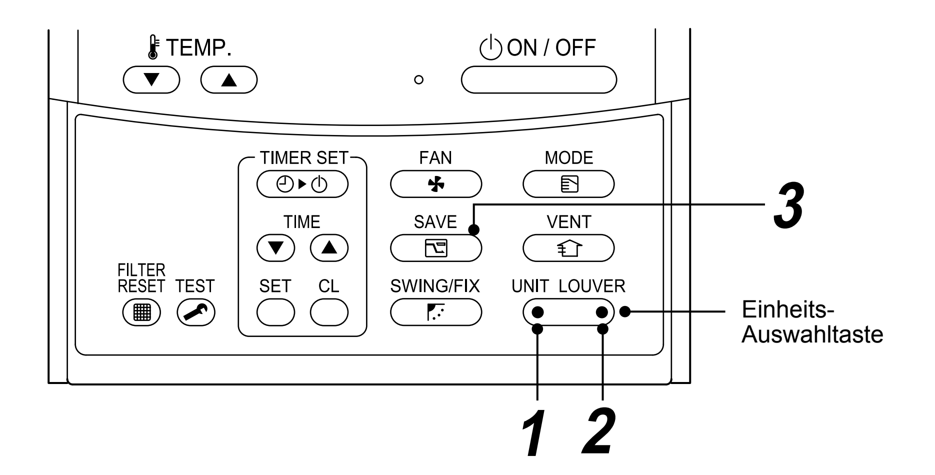


Einheits-Auswahltaste

- Wenn mehrere Raumeinheiten mit einer Fernbedienung gesteuert werden, lässt sich die Luftstromrichtung einzelner Einheiten individuell einstellen.
- Zur individuellen Einstellung der Luftstromrichtung wählen Sie mit der UNIT LOUVER-Taste die Nummer der betreffenden Raumeinheit innerhalb der Gruppe. Stellen Sie danach die Luftstromrichtung der angezeigten Raumeinheit ein.
- Wenn keine Einheitsnummer angezeigt wird, gilt die Einstellung für alle Raumeinheiten gleichzeitig.
- Bei jeder Betätigung der UNIT LOUVER-Taste ändert sich die Anzeige wie folgt:



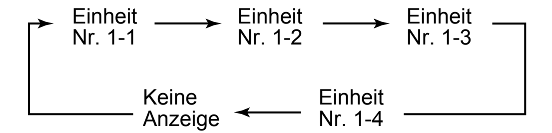
DE



■ Einstellen der Lamellen-Luftstromrichtung individueller Einheiten

1 Wählen Sie während des Betriebs mit UNIT LOUVER (linke Tastenhälfte) eine Raumeinheit aus.

- Bei jeder Tastenbetätigung wird zur jeweils nächsten Raumeinheit weitergeschaltet.



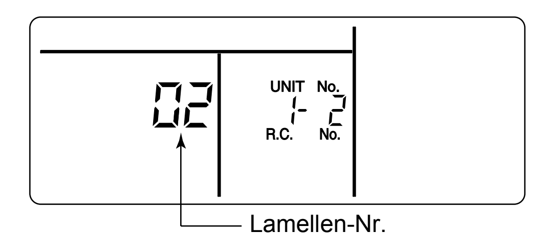
* Wenn keine Einheitsnummer angezeigt wird, werden alle Raumeinheiten gemeinsam angesteuert.

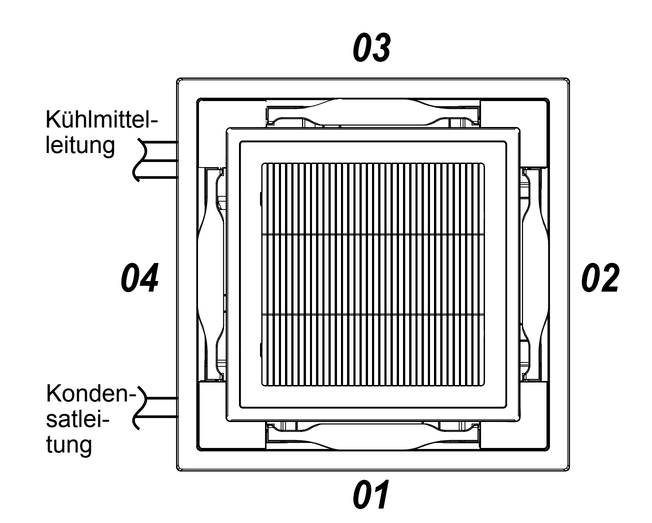
2 Wählen Sie mit UNIT LOUVER (rechte Tastenhälfte) die einzustellende Lamelle aus.

- Bei jeder Betätigung der Taste ändert sich die Anzeige links an der Fernbedienung wie folgt:

01 → 02 → 03 → 04 → Keine Anzeige

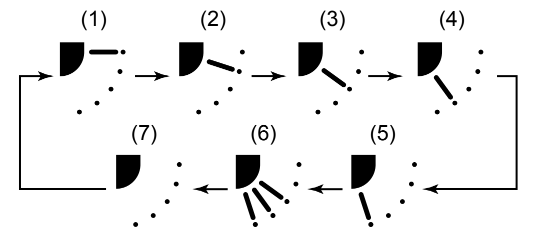
* Wenn keine Lamellennummer angezeigt wird, werden alle Lamellen gleichzeitig angesteuert.





3 Stellen Sie die Luftstromrichtung der gewählten Lamelle mit SWING/FIX ein.

- Bei jeder Betätigung der Taste ändert sich die Anzeige wie folgt:



* Bei COOL- bzw. DRY-Betrieb werden (4) und (5) nicht angezeigt.

7 AKTIVIEREN DES ENERGIESPARMODUS

Drücken Sie während des Betriebs die SAVE -Taste.

- Das Klimagerät schaltet in den Energiesparmodus.
- erscheint im Anzeigenfeld.

Zum Aufheben des Energiesparmodus drücken Sie die SAVE -Taste ein weiteres Mal.

- verschwindet.

HINWEIS

- Wenn mehrere Elektrogeräte gleichzeitig betrieben werden, empfiehlt sich der Energiesparmodus, um ein Ansprechen des Schutzschalters zu vermeiden. Der Modus kann natürlich auch einfach zum Einsparen von Energie genutzt werden.
- Im Energiesparmodus wird weniger Strom verbraucht, wobei jedoch die Heiz-/Kühlwirkung nicht das Niveau des Normalbetriebs erreicht. (Die maximale Stromaufnahme ist auf ca. 75% (Werksvorgabe) des Normalbetriebs begrenzt.)
- Wie Sie die Energiespareinstellungen ändern, ist unter „Einrichten des Energiesparmodus“ im Abschnitt BESONDERE EINSTELLUNGEN beschrieben.
- Auch wenn Sie im Energiesparmodus den Betrieb starten/stoppen, den Betriebsmodus ändern oder das Gerät aus- bzw. einschalten, bleibt das Gerät bis zur nächsten Aktivierung im Energiesparmodus.

8 SELBSTREINIGUNGSMODUS

Diese Funktion dient zur Entfeuchtung des Raumgerätinneren, indem nach Beendigung der Betriebsarten Kühlen/Entfeuchten/AUTO (Kühlbetrieb) in den Gebläsebetrieb (FAN) gewechselt wird. Dadurch bleibt das Raumgerät sauber.

- Die Dauer der Selbstreinigung variiert je nach Kühl-/Entfeuchtungs-/AUTO-Betrieb (Kühlen) wie folgt.

Kühl-/Entfeuchtungs-/AUTO-Betriebsdauer (Kühlen)	Selbstreinigungszeit
Weniger als 10 Minuten	Keine Selbstreinigung
10 Minuten bis max. 1 Stunde	1 Stunde
Länger als 1 Stunde	2 Stunden

- „ “ wird während der Selbstreinigung an der Fernbedienung angezeigt.

Zum zwangsweisen Abbrechen eines Selbstreinigungsvorgangs drücken Sie die ON / OFF -Taste zweimal hintereinander.

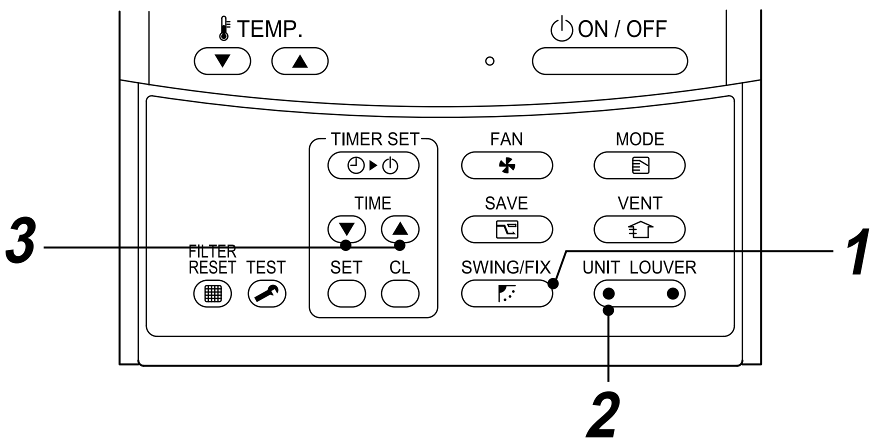
VORSICHT

- In manchen Betriebsmodi läuft das Gebläse weiter, wenn der Betrieb durch Betätigen der ON / OFF -Taste gestoppt wurde.
  Dies ist normal, weil abschließend die Selbstreinigung durchgeführt wird.
- Die Lamellen öffnen sich ein wenig und werden bei der Selbstreinigung waagrecht ausgerichtet. Sie schließen sich, sobald der Selbstreinigungsvorgang abgeschlossen ist.
- Die Betriebsanzeigelampe (LED) ist während der Selbstreinigung (Funktion) erloschen.
- Die Selbstreinigung (Funktion) dient nicht dazu, den Raum zu reinigen oder Schimmel oder Staub aus dem Raumgerät zu entfernen.
- Falls die Selbstreinigungsfunktion deaktiviert werden soll, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

DE

9 BESONDERE EINSTELLUNGEN

■ Einstellen der Lamellen-Schwenkfunktion

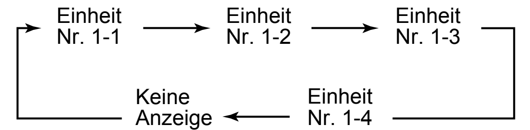


1 **Drücken Sie bei nicht laufendem Klimagerät SWING/FIX mindestens vier Sekunden lang.**

- SETTING, Symbol und Nummern blinken.

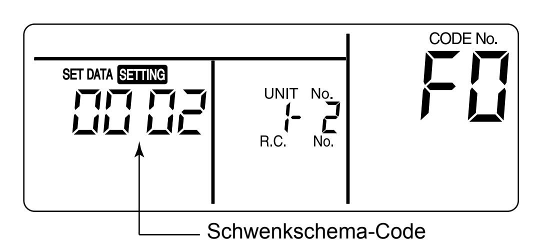
2 **Wählen Sie mit UNIT LOUVER (linke Tastenhälfte) eine Raumeinheit aus.**

- Bei jeder Betätigung der Taste ändert sich die Einheitsnummer wie folgt:



Das Gebläse der gewählten Einheit läuft an, und die Lamellen beginnen ihre Schwenkbewegung.

3 **Wählen Sie mit den Tasten TIME ▼ ▲ das Schwenkschema.**

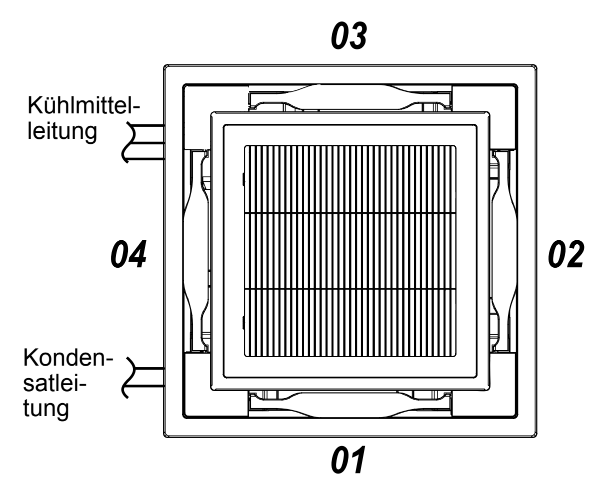


Schwenkschema-Code	Schwenkbewegung der Lamellen
0001	Standard-Schwenkfunktion (Werkseinstellung)
0002	Dual-Schwenkung
0003	Zyklus-Schwenkung

⚠ VORSICHT

- Wählen Sie als Schwenkschema-Code nicht „0000“.
  (Diese Einstellung kann einen Ausfall der Lamellen zur Folge haben.)

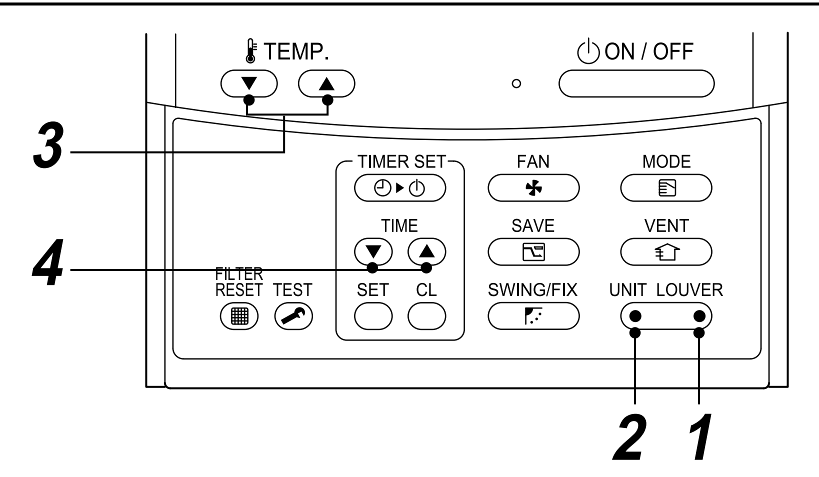
- **Standard-Schwenkfunktion**
  Die vier Lamellen schwenken synchron in dieselbe Richtung.
- **Anmerkung zur „Dual-Schwenkung“**
  „Dual-Schwenkung“ bedeutet, dass die Lamellen **01** und **03** synchron in einer Richtung schwenken, während die Lamellen **02** und **04** sich in Gegenrichtung bewegen.
  (Während die Lamelle **01** nach unten fährt, bewegt sich die Lamelle **02** in die waagrechte Position.)
- **Anmerkung zur „Zyklus-Schwenkung“**
  Die vier Lamellen bewegen sich unabhängig voneinander in eigenen Zyklen.



4 **Drücken Sie die SET -Taste.**

5 **Drücken Sie die TEST -Taste, um die Einstellung abzuschließen.**

■ Sperren der Lamellen-Schwenkfunktion

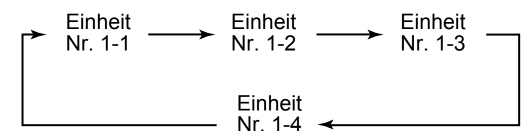


1 **Drücken Sie bei nicht laufendem Klimagerät UNIT LOUVER (rechte Tastenhälfte) mindestens vier Sekunden lang.**

- SETTING , Symbol und Nummern blinken.

2 **Wählen Sie mit UNIT LOUVER (linke Tastenhälfte) eine Raumeinheit aus.**

- Bei jeder Betätigung der Taste ändert sich die Einheitsnummer wie folgt: Das Gebläse der gewählten Einheit läuft an, und die Lamellen beginnen ihre Schwenkbewegung.

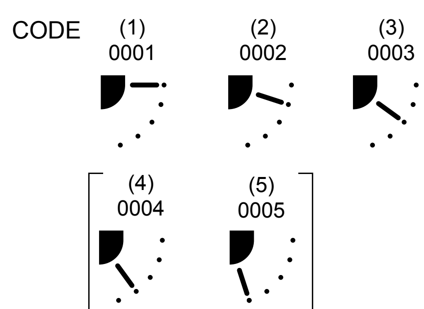


3 **Durch Betätigen der Tasten TEMP. ▼ ▲ können die Lamellennummern angezeigt werden, die im Temperaturanzeigefeld fixiert werden sollen.**

- Die gewählte Lamelle beginnt zu schwenken.

F 1 → F 2 → F 3 → F 4

4 **Wählen Sie für die nicht zu schwenkende Lamelle mit den Tasten TIME ▼ ▲ die Luftstromrichtung aus.**



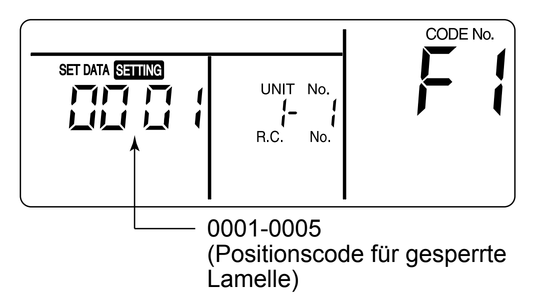
⚠ VORSICHT

- Bei Auswahl von (4) oder (5) kann im Kühlbetrieb Kondenswasser auf den Boden tropfen.

5 **Speichern Sie die Einstellung durch einen Druck auf die SET -Taste.**

- Beim Speichern der Einstellung wird angezeigt. (Zum Sperren von Lamellen anderer Raumeinheiten wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2. Zum Sperren weiterer Lamellen der aktuellen Raumeinheit wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3.)

6 **Drücken Sie die TEST -Taste, um die Einstellung abzuschließen.**



0001-0005
(Positionscode für gesperrte Lamelle)

- Die Lamellennummer wird als **F1**, **F2** an der Fernbedienung angezeigt (Bauteil-Code), wodurch signalisiert wird, dass Lamelle **01**, **02** gewählt ist (siehe Abbildung auf der vorangehenden Seite).

HINWEIS

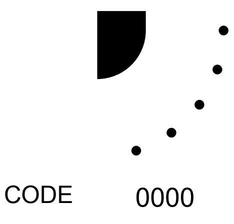
Auch gesperrte Lamellen bewegen sich vorübergehend in den folgenden Fällen:

- Beim Anhalten der Klimaanlage
- Zu Beginn des Heizbetriebs
- Während eines Abtauvorgangs
- Wenn die Raumtemperatur den Vorgabewert erreicht hat.

DE

■ Aufheben der Lamellen-Schwenksperre

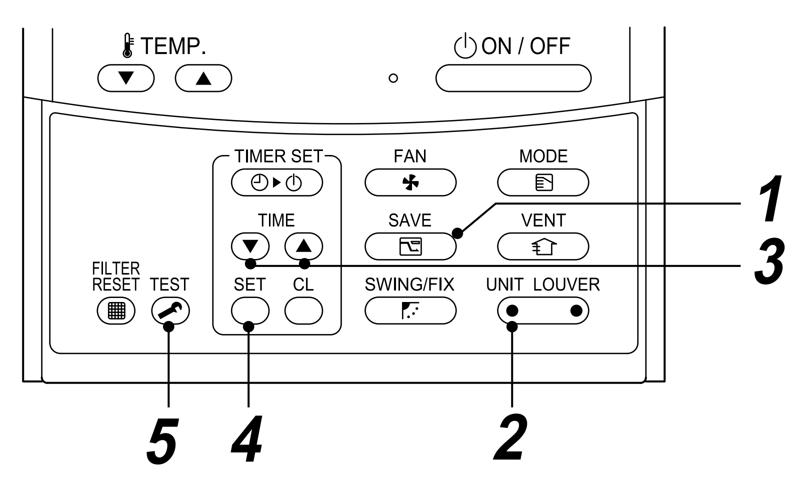
Stellen Sie in Schritt 4 des obigen Vorgangs zum Sperren der Lamellen-Schwenkfunktion „0000“ ein.



CODE 0000

- Beim Aufheben der Einstellung verschwindet .
Führen Sie Schritte 1, 2, 3, 5 und 6 des obigen Bedienvorgangs aus.

■ Einrichten des Energiesparmodus

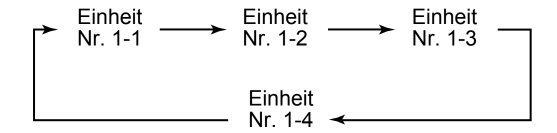


1 Drücken Sie bei nicht laufendem Klimagerät die SAVE -Taste mindestens vier Sekunden lang.

- SETTING , Symbol und Nummern blinken.

2 Wählen Sie mit UNIT LOUVER (linke Tastenhälfte) eine Raumeinheit aus.

- Bei jeder Betätigung der Taste ändert sich die Einheitsnummer wie folgt:

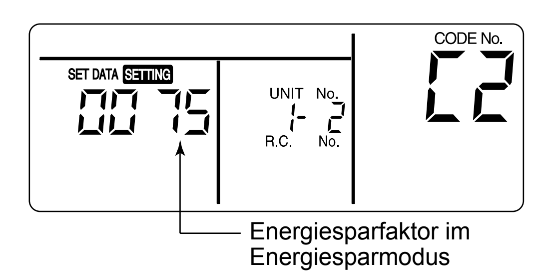


Das Gebläse der gewählten Einheit läuft an, und die Lamellen beginnen ihre Schwenkbewegung.

3 Wählen Sie die gewünschte Energiespareinstellung mit den Tasten TIME ▼ ▲.

- Bei jeder Tastenbetätigung ändert sich der Energiesparfaktor im Bereich von 100% bis 50% um jeweils 1%.

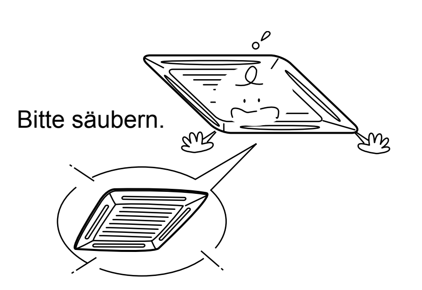
* Die Werkseinstellung ist 75%.



4 Drücken Sie die SET -Taste.

5 Drücken Sie die TEST -Taste, um die Einstellung abzuschließen.

10 TIPPS FÜR WIRTSCHAFTLICHEN BETRIEB



Halten Sie die Raumtemperatur auf einem angenehmen Niveau

Säubern Sie die Luftfilter regelmäßig

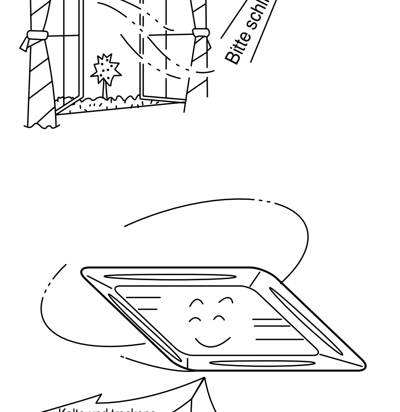
Sind die Luftfilter verstopft, reduziert sich die Leistung des Geräts.

Öffnen Sie Türen und Fenster nicht öfter als nötig

Um die Raumtemperatur konstant zu halten, öffnen Sie Türen und Fenster nicht öfter als nötig.

Fenstervorhänge

Schließen Sie die Vorhänge beim Kühlen, um eine direkte Sonneneinstrahlung zu verhindern.
Schließen Sie die Vorhänge beim Heizen, um den Wärmeverlust zu reduzieren.



Sorgen Sie für eine gleichmäßige Zirkulation der Raumluft

Stellen Sie die Luftstromrichtung so ein, dass die Raumluft gleichmäßig zirkuliert.

Prüfpunkte vor der Inbetriebnahme

- Kontrollieren Sie, dass die Erdungskabel vorschriftsmäßig angeschlossen sind.
- Überprüfen Sie, ob die Luftfilter im Gerät eingesetzt sind.
- Schalten Sie den Schutzschalter mindestens 12 Stunden vor der Inbetriebnahme ein.

Schutzeinrichtung

- Die Schutzeinrichtung stoppt den Betrieb des Klimageräts im Falle einer Überlastung.
- Beim Ansprechen der Schutzeinrichtung wird die Stromversorgung zum Gerät unterbrochen, und die Betriebsanzeigelampe sowie blinken an der Fernbedienung.

Bei einem Ansprechen der Schutzeinrichtung

- Wenn die Schutzeinrichtung anspricht und den Betrieb stoppt, schalten Sie den Schutzschalter sofort aus und bitten Sie den Monteur, die Ursache zu finden.
  Wird das Klimagerät ohne Beseitigung des Problems weiter betrieben, kann dies eine Betriebsstörungzur Folge haben.
- Überprüfen Sie, ob die Luftfilter im Gerät eingesetzt sind.
  Ohne Luftfilter kann sich der Wärmetauscher mit Staub zusetzen, was ein Auslaufen von Wasser zur Folge haben kann.

Im Kühlbetrieb (COOL)

- Wenn der Lufteinlass und/oder Luftauslass des Außengeräts blockiert ist.
- Wenn der Luftauslass des Außengeräts andauernd starkem Wind ausgesetzt ist.

Im Heizbetrieb (HEAT)

- Wenn die Luftfilter durch viel Staub oder Schmutz zugesetzt sind.
- Wenn die Ansaugöffnung und/oder Austrittsöffnung an der Raumeinheit blockiert ist.

Schalten Sie den Schutzschalter nicht aus.

- Schalten Sie den Schutzschalter nicht während eines Probelaufs des Klimageräts aus. Verwenden Sie zum Ein-/Ausschalten stattdessen die ON/OFF-Taste an der Fernbedienung.

DE

11 WARTUNG

⚠ WARNUNG

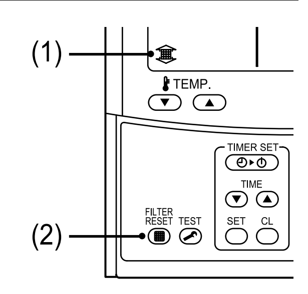
Da die Reinigung der Luftfilter und anderer Teile des Luftfilters Arbeiten in gefährlicher Höhe einschließt, beauftragen Sie einen Servicebetrieb mit den Wartungsarbeiten. Versuchen Sie es nicht selbst.

Säubern der Luftfilter

Zugesetzte Luftfilter beeinträchtigen die Kühl- und Heizleistung.

(1) Wenn „FILTER “ an der Fernbedienung angezeigt wird, müssen die Luftfilter gesäubert werden.

(2) Nachdem die Luftfilter gesäubert wurden, drücken Sie die FILTER RESET -Taste. „FILTER “ verschwindet.



⚠ VORSICHT

Reinigen des Geräts

Wischen Sie das Gerät mit einem trockenen, weichen Tuch ab.
In hartnäckigen Fällen feuchten Sie das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser (max. 40 °C) an.

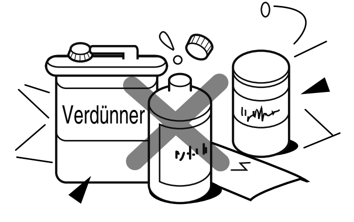
Reinigen der Fernbedienung

- Wischen Sie die Fernbedienung mit einem trockenen Tuch ab.
- Ein mit kaltem Wasser angefeuchtetes Tuch darf verwendet werden, wenn die Raumeinheit stark verschmutzt ist.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Fernbedienung niemals ein feuchtes Tuch.
- Benutzen Sie kein chemisch behandeltes Staubtuch zum Abwischen, und lassen Sie keine solchen Materialien längere Zeit auf dem Gerät liegen, da sie die Oberfläche des Geräts angreifen oder ausbleichen können.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine Lösungsmittel wie Benzin, Verdünner, Poliermittel o. Ä. Solche Mittel greifen das Gehäuse an und können Risse und Verformungen verursachen.



Regelmäßige Überprüfung

Nach längerem Gebrauch können durch Wärme, Feuchtigkeit, Staub und Betriebsbedingungen Verschleißerscheinungen und Defekte an Teilen auftreten, oder die Kondensatleitung kann verstopfen.



Wenn das Gerät voraussichtlich 1 Monat oder länger nicht gebraucht wird

(1) Lassen Sie den Ventilator neben der Selbstreinigung 1 bis 2 Stunden laufen, damit das Innere des Geräts trocknet.
- Betriebsmodus „FAN“.

(2) Stoppen Sie das Klimagerät und schalten Sie den Hauptschalter oder Schutzschalter aus.

Prüfpunkte vor dem Betrieb

(1) Überprüfen Sie, ob die Luftfilter im Gerät eingesetzt sind.

(2) Kontrollieren Sie, dass Luftauslass und -einlass nicht blockiert sind.

(3) Schalten Sie die Stromversorgung zum Klimagerät am Hauptschalter bzw. Schutzschalter ein.

HINWEIS

- Bei Klimaanlagen, die regelmäßig in Betrieb sind, wird eine regelmäßige Reinigung/Wartung der Raumeinheit und des Außengeräts stärkstens empfohlen.
  Als Faustregel gilt: Wenn eine Raumeinheit täglich etwa 8 Stunden in Betrieb ist, müssen die Raumeinheit und das Außengerät mindestens einmal alle 3 Monate gereinigt werden. Die entsprechenden Reinigungs- und Wartungsarbeiten müssen von einem Fachmann durchgeführt werden.
  Wenn versäumt wird, die Raumeinheit und das Außengerät regelmäßig zu reinigen, können Leistungseinbußen, Vereisung, Wasseraustritt und sogar Kompressordefekte die Folge sein.

12 BETRIEB UND LEISTUNG DES KLIMAGERÄTS

3-Minuten-Schutzfunktion

Die 3-Minuten-Schutzfunktion verhindert, dass das Klimagerät nach dem Aus- und Wiedereinschalten des Hauptschalters/Schutzschalters sofort anläuft. Der Neustart erfolgt mit einer Verzögerung von 3 Minuten.

Stromausfall

Bei einem Stromausfall schaltet das Klimagerät vollkommen ab.

- Um das Klimagerät neu zu starten, drücken Sie auf der Fernbedienung die START/STOP-Taste.
- Ein Blitzschlag oder ein in der Nähe betriebenes Kfz-Mobiltelefon können zu Fehlfunktionen des Geräts führen. Schalten Sie in einem solchen Fall den Hauptschalter oder Schutzschalter aus und nach einiger Zeit wieder ein. Um das Gerät neu zu starten, drücken Sie dann die START/STOP-Taste der Fernbedienung.

Heizeigenschaften

Vorheizen

Wenn Sie das Klimagerät im Heizbetrieb starten, strömt nicht sofort warme Luft aus. Es dauert etwa 5 Minuten, bis sich der Wärmetauscher der Raumeinheit erwärmt hat und das Klimagerät warme Luft liefert.

Warmluftregelung (im Heizbetrieb)

Sobald die Raumtemperatur der vorgewählten Temperatur entspricht, wird die Gebläseleistung automatisch gedrosselt, um kühle Zugluft zu vermeiden. Im gleichen Moment stoppt auch das Außengerät.

Abtauen

Sollte sich während des Aufheizens an dem Außengerät Eis bilden, startet ein automatischer Abtauvorgang (für etwa 2 bis 10 Minuten), um die Heizleistung konstant zu halten.

- Während des Abtauens schalten die Ventilatoren der Raumeinheit und des Außengeräts ab.
- Während des Abtauens läuft das Abtauwasser aus der Bodenplatte des Außengeräts ab.

Heizleistung

Die Erwärmung der Luft im Heizbetrieb erfolgt, indem das Außengerät Wärme absorbiert und diese über die Raumeinheit in den Raum einbringt. Dieses Prinzip nennt man das Wärmepumpenprinzip. Wenn die Außentemperatur sehr niedrig ist, wird empfohlen, zum Heizen nicht allein diese Klimaanlage, sondern in Kombination damit ein weiteres Heizgerät zu verwenden.

DE

Vorsicht bei Schneefall und Frost am Außengerät

- In schneereichen Gebieten sind Luftein- und Luftauslass des Außengeräts oft mit Schnee bedeckt oder zugefroren.
  Werden Schnee oder Eis nicht entfernt, kann dies zum kompletten Versagen des Geräts oder zu einer niedrigen Heizleistung führen.
- Prüfen Sie in kalten Regionen häufig und sorgfältig die Kondensatleitung, damit das Wasser einwandfrei ablaufen kann und nicht in der Leitung gefriert. Gefriert das Wasser in der Leitung oder im Außengerät, kann dies zum kompletten Versagen des Geräts oder einer niedrigen Heizleistung führen.

Betriebsbedingungen des Klimageräts

Um eine gute Leistung zu erzielen, betreiben Sie das Klimagerät unter folgenden Temperaturbedingungen:

Kühlbetrieb	Außentemperatur	: –15°C bis 43°C
	Raumtemperatur	: 21°C bis 32°C (Trockentemp.), 15°C bis 24°C (Feuchttemp.)
	[VORSICHT]	Relative Luftfeuchtigkeit im Raum weniger als 80 %. Wird das Klimagerät bei höheren Werten betrieben, kann sich an seiner Oberfläche Kondenswasser bilden.
Entfeuchtungsbetrieb	Außentemperatur	: 15°C bis 43°C
	Raumtemperatur	: 17°C bis 32°C
Heizbetrieb	Außentemperatur	: –15°C bis 15°C (Feuchttemp.)
	Raumtemperatur	: 15°C bis 28°C (Trockentemp.)

Wird das Klimagerät außerhalb der oben beschriebenen Betriebsbedingungen betrieben, kann sich der Sicherheitsschutz einschalten.

13 INSTALLATION

Installationsort

⚠ VORSICHT

- **Achten Sie darauf, dass die Klimaanlage nicht an einem Ort installiert wird, wo ein Austritt entzündbarer Gase möglich ist.**
  Wenn sich entzündbares Gas um das Gerät herum ansammelt, kann ein Brand verursacht werden.
- Lassen Sie das Kondenswasser der Raumeinheit und des Außengeräts an einen Ort ablaufen, der einen guten Wasserablauf gewährleistet.
- Stellen Sie keine Hindernisse neben die Lufteinlässe bzw. den Luftauslass des Außengeräts. Dies würde die Abführung der Warmluft behindern, was die Leistung beeinträchtigt und ein Ansprechen der Schutzeinrichtung auslösen kann.

Elektrischer Anschluss

⚠ WARNUNG

- Sorgen Sie für eine korrekte Erdung (Masseleitung).
  Unzureichende Erdung kann einen Stromschlag zur Folge haben.
  Schließen Sie die Erdungskabel nie an Gas- oder Wasserleitungen, Blitzableitern oder Erdungsleitungen von Telefonkabeln an.

⚠ VORSICHT

- **Achten Sie darauf, dass ein Schutzschalter angeschlossen wird.**
  Der Gebrauch der Klimaanlage ohne Schutzschalter kann einen Stromschlag zur Folge haben.
- **Verwenden Sie einen Schutzschalter entsprechender Kapazität.**
  Schließen Sie das Klimagerät an einen eigenen Netzzweig mit der angegebenen Nennspannung an.

Installieren Sie das Klimagerät nicht an folgenden Orten

- Installieren Sie das Gerät nie in einem Abstand von unter 1 Meter von Fernsehern, HiFi-Anlagen oder Rundfunkempfängern. Wird das Gerät an einem solchen Ort installiert, können Störungen, die vom Klimagerät ausgehen, den Empfang der oben genannten Geräte beeinträchtigen.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht in der Nähe eines Geräts das mit hohen Frequenzen arbeitet (Nähmaschinen, Massagegeräte usw.), da sonst die Funktion des Klimageräts gestört werden kann.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht an einem feuchten oder öligen Ort, oder an Stellen, wo Dampf, Ruß oder korrosive Gase entstehen.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht an einem Ort mit stark salzhaltiger Luft, wie beispielsweise an der Küste.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht an einem Ort, an dem große Mengen Maschinenöl verwendet werden.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht an einem Ort, an dem es ständig starkem Wind ausgesetzt ist, wie beispielsweise an der Küste.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht an einem Ort, an dem schwefelhaltige Gase austreten, wie beispielsweise in der Nähe einer Heilquelle.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht auf einem Schiff oder einem Mobilkran.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht in einer Umgebung mit saurem oder alkalischem Charakter (z. B. im Bereich einer Heilquelle oder in der Nähe einer chemischen Fabrik sowie an einem Ort mit entzündbarem Gasausstoß). Die Aluminiumlamellen und das Kupferrohr des Wärmetauschers können in einer solchen Umgebung korrodieren.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht in der Nähe eines Hindernisses (Luftauslass, Beleuchtung usw.), das ein Ausströmen der Abluft behindert. (Ein ungleichmäßiger Luftstrom kann Leistungseinbußen und Ausfälle zur Folge haben.)

- Dieses Klimagerät eignet sich nicht für spezielle Zwecke, weder für die Konservierung von Lebensmitteln, Präzisionsinstrumenten und Kunstobjekten noch zur Aufzucht von Tieren, der Zucht von Topfpflanzen usw. (Dadurch könnte die Qualität der konservierten Gegenstände leiden.)
- Installieren Sie das Klimagerät nicht über einem Gegenstand, der nicht feucht werden darf. (Bei einer relativen Luftfeuchtigkeit über 80% sowie bei einer Verstopfung der Kondensatleitung kann Kondenswasser aus der Raumeinheit tropfen.)
- Installieren Sie die Klimaanlage nicht an einem Ort, an dem organische Lösungsmittel verwendet werden.
- Installieren Sie das Klimagerät nicht neben einem Fenster oder einer Tür, wo es feuchter Außenluft ausgesetzt sein kann. Kondenswasser könnte sich an der Raumeinheit niederschlagen.
- Installieren Sie die Klimaanlage nicht an einem Ort, an dem häufig ein spezielles Spray verwendet wird.

Achten Sie auf vertretbare Geräusch- und Vibrationsentwicklung

- Installieren Sie das Klimagerät nicht an einem Ort, an dem der Geräuschpegel des Außengeräts oder die aus dem Luftauslass strömende Warmluft Ihre Nachbarn belästigen.
- Installieren Sie das Klimagerät immer auf einem soliden, stabilen Fundament, damit Betriebsgeräusche und Vibrationen nicht nach außen übertragen werden.
- Wird nur eine einzelne Raumeinheit betrieben, können von anderen Raumeinheiten, die zu der Zeit nicht in Betrieb sind, Geräusche hörbar sein.



Neuinstallation

Fragen Sie Ihren Fachhändler oder einen Installationsbetrieb, wenn Sie das Klimagerät neu installieren oder an einem anderen Platz montieren möchten, und beachten Sie folgende Punkte.
Wenn Sie das Gerät selbst installieren, kann es zu einem Stromschlag oder Brand kommen.

Wartung

- Bei Klimaanlagen, die regelmäßig in Betrieb sind, wird eine regelmäßige Reinigung/Wartung der Raumeinheit und des Außengeräts stärkstens empfohlen.
  Als Faustregel gilt: Wenn eine Raumeinheit täglich etwa 8 Stunden in Betrieb ist, müssen die Raumeinheit und das Außengerät mindestens einmal alle 3 Monate gereinigt werden. Die entsprechenden Reinigungs- und Wartungsarbeiten müssen von einem Fachmann durchgeführt werden.
  Wenn versäumt wird, die Raumeinheit und das Außengerät regelmäßig zu reinigen, können Leistungseinbußen, Vereisung, Wasseraustritt und sogar Kompressordefekte die Folge sein.
- Dieses Produkt ist mit einer Kondensatpumpe ausgestattet.
  Wenn es an einem Ort eingesetzt wird, an dem es viel Staub oder öligen Dünsten ausgesetzt ist, kann die Pumpe verstopfen und das Kondenswassers nicht mehr einwandfrei abgeleitet werden.
  Die Pumpe muss daher regelmäßig gereinigt werden. Wenden Sie sich bezüglich einer Reinigung der Kondensatpumpe an Ihren Fachhändler.



Der Wärmetauscher muss mit Druckwasser gereinigt werden.
Bei Verwendung eines handelsüblichen Reinigungsmittels (stark basisch oder sauer) wird die Oberflächenvergütung des Wärmetauschers angegriffen und die Selbstreinigungsleistung beeinträchtigt.
Wenden Sie sich für Einzelheiten an Ihren Fachhändler.

DE

14 STÖRUNGEN UND IHRE URSACHEN

⚠ VORSICHT

Wenn irgendeiner der folgenden Umstände auftritt, schalten Sie den Hauptschalter aus und nehmen sofort mit dem Fachhändler Kontakt auf:
- Der Schalter arbeitet nicht einwandfrei.
- Die Hauptsicherung brennt häufig durch, oder der Schutzschalter wird oft ausgelöst.
- Ein Fremdgegenstand oder Wasser ist in das Gerät eingedrungen.
- Wenn das Klimagerät auch nach Beseitigung der Ursache für die Auslösung der Schutzeinrichtung nicht einwandfrei arbeitet. (Die Betriebsanzeigelampe und [🔧] an der Fernbedienung blinken.)
- Wenn ein anderer ungewöhnlicher Umstand bemerkt wird.

Bevor Sie jemanden zur Wartung oder Reparatur bestellen, prüfen Sie folgende Punkte:

▼ Noch einmal überprüfen

Arbeitet nicht
- Der Hauptnetzschalter ist ausgeschaltet.
- Der Schutzschalter wurde ausgelöst, um die Stromversorgung zu unterbrechen.
- Die Hauptsicherung ist durchgebrannt.
- Die Lamellen werden nicht korrekt positioniert.



Kühlt oder heizt nicht richtig
- Lufteinlass und/oder Luftauslass des Außengeräts ist blockiert.
- Türen oder Fenster sind geöffnet.
- Die Gebläsedrehzahl ist zu niedrig.
- Die Klimaanlage ist im Kühlbetrieb auf den Entfeuchtungsmodus (DRY) gestellt.
- Die eingestellte Temperatur ist zu hoch (Kühlbetrieb) bzw. zu niedrig (Heizbetrieb).

▼ Dieses sind keine Fehler

Raumeinheit oder Außengerät erzeugt seltsame Geräusche.
- Bei abrupten Temperaturänderungen kann es aufgrund von Ausdehnung bzw. Zusammenziehen von Komponenten des Kältemittelumlaufs bzw. durch Änderung des Umlaufs gelegentlich zu Geräuschen kommen.
- Gelegentlich ist ein „Zischgeräusch" zu hören.
  Dieses Geräusch wird bei Aktivierung des Magnetventils erzeugt.
- Beim Einschalten ist ein Rattergeräusch zu hören.
  Dieses Geräusch wird bei der Betriebsvorbereitung vom Außengerät erzeugt.

Die Raumluft riecht unangenehm oder ein schlechter Geruch kommt aus dem Klimagerät.
- Gerüche die in Wänden, Teppichen, Möbeln oder Pelzen haften, dringen aus dem Klimagerät.

Am Außengerät bildet sich im Heizbetrieb Eis.
Wasser entweicht aus dem Außengerät.
- Am Außengerät bildet sich im Heizbetrieb gelegentlich Eis.
  In diesem Fall startet das Gerät automatisch den Abtauvorgang (2 bis 10 Minuten lang), um die ursprüngliche Heizleistung wieder herzustellen.
- Beim Abtauen stoppt der Luftstrom der Raumeinheit und des Außengeräts.
- Ein zischendes Geräusch ist zu hören, wenn der Kühlmittelfluss zum Abtauen gewechselt wird.
- Das entstehende Abtauwasser läuft durch die Bodenplatte des Außengeräts ab.

Das Gebläse stoppt beim Ausschalten nicht.
- Das Gebläse läuft zur Selbstreinigung weiter, um den Wärmetauscher zu trocknen.

Der Luftstrom ändert sich, obwohl die FAN-Taste nicht auf AUTO eingestellt wurde.
- Wenn die Temperatur der ausgeblasenen Luft im Heizbetrieb abnimmt, verändert oder stoppt das Klimagerät automatisch den Luftstrom, damit die Personen im Raum ihn nicht als zu kühl empfinden.
- Der Luftstrom von der Raumeinheit ändert sich im Kühlbetrieb von Zeit zu Zeit.

Ein weißer Nebel wird erzeugt oder Wasserdampf entweicht aus dem Außengerät.

- Wenn die Raumeinheit im Kühlbetrieb oder das Außengerät im Abtaubetrieb ist, tritt gelegentlich ein weißer Nebel aus.

Prüfen Sie diese Punkte. Sollte sich das Problem nicht beseitigen lassen, stoppen Sie den Betrieb, schalten den Schutzschalter aus und geben dem Fachhändler die Seriennummer sowie eine genaue Problembeschreibung an. Führen Sie niemals selbst Reparaturen durch, da dies gefährlich ist. Wenn und eine Kombination aus E, F, H, L oder P sowie eine Nummer an der Fernbedienung angezeigt werden, teilen Sie Ihrem Fachhändler den Inhalt der Anzeige ebenfalls mit.

DE

TOSHIBA CARRIER CORPORATION
23-17, TAKANAWA 3-CHOME, MINATOKU, TOKYO 108-0074, JAPAN

EH99930901